

Wer zahlt beim Essen gehen - ausgelagerte Debatte

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 7. November 2017 21:59

[Zitat von anjaby](#)

Und diese Klischeeanhäufung, was den angeblichen Geiz der Deutschen betrifft, ist eher arm.

So viele wie plötzlich ganz empört mitdiskutieren scheine ich einen Nerv getroffen zu haben 😊
Damit müssen wir schon auch leben, dass man im Ausland ein typisches Bild von uns Deutschen hat. Seit ich selber Ausländer bin, merk ich's halt verstärkt und umso mehr nervt es mich, wenn dann einer so schön das Klischee erfüllt. Bleibt halt - und warum soll es uns da anders gehen, als allen Ausländern dieser Welt - immer irgendwie pauschal an allen hängen.

[Zitat von Sissymaus](#)

Das kommt sicher auch gut an....

War bislang noch nie ein Problem. Man kann sowas machen und den Grosskotz raushängen lassen, der sich dafür noch dreimal auf die Schultern klopfen lässt, man kann's aber auch eben beiläufig und ohne Getöse erledigen. Zum Glück ist sowas für die meisten Leute, die ich hier kenne, eine Selbstverständlichkeit.

[Zitat von anjaby](#)

Da sprechen wir aber eben auch von anderen Gehaltsklassen. Ein SL verdient vielleicht so um die 5500 netto (mit Kind und Kegel natürlich mehr) und umgerechnet auf die Arbeitszeit ist das nicht so viel.

Wie schon mehrfach erwähnt, spreche ich auch von anderen Gehaltsklassen. Meine Chefin hat netto sicher knapp das Doppelte raus.